

Und am Ende war das Bild: mit KI visualisieren

Wie sieht für Dich "Frieden" aus? Mit KI lassen sich eindrücklich Wörter oder Szenen visualisieren – z.B. per Bild (hier mit DALL-E 3) oder Video

INHALT DIESER AUSGABE

Zitat des Monats

KI-Ticker

KI-Bild des Monats

Beitrag des Monats: Napkin AI



Zitat des Monats

“Lernen lohnt sich immer – das wird auch KI nicht ändern. Wir lernen ja nicht nur für die Momente, in denen wir am Computer oder Smartphone Aufgaben lösen. Wir lernen für jeden Moment, in dem wir in der Welt interagieren [...] Spannend ist für mich, wie KI unser Lernen verändern wird.”

- Professor Henning Wachsmuth, Leiter des Fachgebiets “Natural Language Processing” am Institut für Künstliche Intelligenz der Leibniz Universität Hannover.



KI-Ticker

Die TUM hat eine KI-Strategie - und setzt dabei gezielt auf KI in der Lehre! Bis 2030 sollen KI-gestützte Lernplattformen und Tutorensysteme mit automatisiertem Feedback Studierende noch gezielter auf ihren individuellen Lernwegen begleiten. Auch Prüfungsformate sollen sukzessive weiterentwickelt werden - KI-basierte Prüfungs-umgebungen sollen die Lehrenden bei einer noch präziseren Kompetenzbewertung unterstützen. Gleichzeitig soll die KI-Kompetenz in allen Fachbereichen ausgebaut werden.

Präsident Prof. Thomas F. Hofmann betont, dass Ethik, Transparenz und Datenschutz dabei an erster Stelle stehen. [Mehr dazu hier.](#)

“DeepSeek” - dieser Name geisterte zuletzt stark durch die Medien. Das chinesische Open-Source-Modell kann in Tests mit GPT-4o mithalten – besonders in Mathe und Logik. Ein Schock für die großen US-Firmen, da für das Modell laut DeepSeek nur ein Bruchteil der Entwicklungskosten von Open AI benötigt wurde. Open-Source klingt zunächst höchst vielversprechend, doch Datenschutz und mögliche Einflussnahme durch China werfen Fragen auf.

“SeamlessM4T” - auch diesen Namen sollten sich Sprachlehrkräfte merken. Der Name bezeichnet ein multimodales Übersetzungsmodell von Meta, das gesprochene und geschriebene Sprache in über 100 Sprachen überträgt. 2 Aspekte sind dabei disruptiv: es gibt keinen “Umweg” über Englisch bei der Übersetzung & der Übergang zwischen Text, Sprache und Audio wird nahtlos. Die KI muss z.B. gesprochene Sprache nicht erst in Text umwandeln (voice to text), sondern kann sie direkt in eine andere Sprache übersetzen.



KI-BEITRAG DES MONATS

von Aysegül Colak, ehem. HiWi am TUM Sprachenzentrum

„Alles, was du dir vorstellen kannst, ist real.“ (Pablo Picasso)

Einführung in Napkin AI: Text in Bilder verwandeln

Napkin AI ist ein KI-Tool, das für Business Storytelling entwickelt wurde und die Umwandlung von Text in ansprechendes Bildmaterial (text to image) erleichtert. Napkin AI eignet sich für die Erstellung von Präsentationen, Infografiken und Social-Media-Inhalten. Es ist benutzerfreundlich und erfordert keine Design-Kenntnisse, so dass es für jeden zugänglich ist.



Und so funktioniert's:

- 1. Text eingeben:** Text in Napkin AI eingeben.
- 2. Bildmaterial generieren:** Die KI wandelt den Text in aussagekräftiges Bildmaterial um.
- 3. Anpassen:** Das Bildmaterial kann man mit Symbolen, Dekoratoren und Verbindungselementen anpassen.
- 4. Exportieren:** Die Entwürfe lassen sich im PNG-, PDF- oder SVG-Format speichern.